BStU

Zentralarchiv



MfS - Bol / Dok.

Nr. 000816

1. Exemplar/Anlage

85tU 000001

Hauptabteilung I

Berlin, den 08.04.1964

An den
Minister für Staatssicherheit
Genossen Generaloberst Mielke

Betr.: Vorschlag zur Berichtigung des Befehls Nr. 56/62 des Ministers für Staatssicherheit

Wir schlagen vor, die unter Punkt 5 des obengenannten Befehls getroffene Festlegung über die linienmäßige Zuständigkeit der Sicherungsoffiziere dahingehend zu verändern, daß deren Unterstellung auf Abwehrebene erfolgt.

Begründung:

Die mehr als zweijährige praktische Tätigkeit der Sicherungsoffiziere im Unterstellungsverhältnis der Operativgruppen Aufklärung bestätigte zwar die Richtigkeit und Zweckmäßigkeit ihres Einsatzes für die systematische operative Bearbeitung des 500-m-Schutzstreifens, jedoch unter den Bedingungen der steigenden Forderungen nach konzentrierter und qualitativ besserer Arbeit der Abteilung Aufklärung nicht die Zweckmäßigkeit der Beibehaltung ihrer weiteren Unterstellung unter die Operativgruppen Aufklärung.

- Entsprechend ihrer Aufgabenstellung sind die Sicherungsoffiziere als einzige auf abwehrmäßigem Gebiet innerhalb der Operativgruppen Aufklärung tätig. Damit ergeben sich für diese Operativgruppen in der Ausrichtung der politisch-operativen Tätigkeit zwei unterschiedliche Arbeitsrichtungen, die der Aufklärung und der Abwehr.

- Die gewonnenen Erkenntnisse weisen nach, daß die Leiter der Operativgruppen Aufklärung 70 - 80 % ihrer Zeit der praktischen Arbeit der Sicherungs- offiziere widmen müssen (Steuerung eines relativ starken IM-Netzes im eigenen Grenzgebiet und Bearbeitung der besonderen Vorkommnisse im 500-m-Schutzstreifen durch die Sicherungsoffiziere), was den unmittelbaren Einfluß des Vorgesetzten zur Organisierung der Abwehrarbeit erfordert.

Dadurch entspricht die derzeitige Leitungstätigkeit nicht den Erfordernissen zur Durchsetzung des Produktionsprinzips und der maximalen Konzentrierung aller Kräfte und Potenzen zur Erfüllung der Hauptaufgabenstellung der Aufklärung.

- Die bestehenden zwei verschiedenen Arbeitsrichtungen (Aufklärung - Abwehr) in den Operativgruppen Aufkl. führten notwendigerweise zu einer Zweigleisigkeit im Schulungssystem der Abteilung Aufklärung, die durch die vorgeschlagene Veränderung des Unterstellungsverhältnisses der Sicherungsoffiziere überwunden werden kann.

Wir sind der Auffassung, daß mit der Umunterstellung der Sicherungsoffiziere unter die Operativgruppen Abwehr den Forderungen nach Verbesserung der pol.-operativen Leitungstätigkeit und nach Überwindung die Arbeit hemmender Faktoren entsprochen wird, in derem Ergebnis vor allem eine größere Aktivität und ein höherer Nutzeffekt in der Aufklärungsarbeit zu verzeichnen sein dürfte.

Im Zusammenhang mit dieser vorgeschlagenen Veränderung halten wir eine gleichzeitige Berichtigung von strukturellen Bezeichnungen im Befehl Nr. 56/62 für angebracht, die seit seiner Verkündung eingetreten sind

Um Ihre Kenntnisnahme und Bestätigung wird gebeten.

Leiter der Hauptabteilung I
- Generalmajor -

/ Klein Jung

Anlage